

Ä27

Antrag

Antragsberatung BDKJ-Hauptversammlung 2026

Initiator*innen: BDKJ MuF und BDKJ Eichstätt (dort beschlossen am: 25.04.2026)

Titel: **Ä27 zu A4: Forderung von Maßnahmen zur Gestaltung sicherer sozialer Netzwerke für junge Menschen**

Antragstext

Von Zeile 143 bis 148:

Ein wirksamer Schutz von Kindern und Jugendlichen in digitalen Räumen kann nicht durch Verbote erreicht werden, sondern braucht die systematische Förderung von Medienkompetenz. Medienpädagogik befähigt junge Menschen, Risiken zu erkennen, mit problematischen Inhalten umzugehen und digitale Räume selbstbestimmt zu nutzen. ~~Sowohl schulische als auch außerschulische Bildung muss darauf ausgerichtet werden, junge Menschen zu einem sicheren Umgang mit sozialen Netzwerken zu befähigen. Ein Verbot Sozialer Medien für junge Leute verhindert aktiv, dass diese Kompetenzen erlernt werden können.~~ Deshalb muss die schulische und die außerschulische Bildung darauf ausgerichtet werden, junge Menschen zu einem sicheren Umgang mit sozialen Netzwerken zu befähigen. Damit dies umgesetzt werden kann braucht es eine stärkere strukturelle und finanzielle Förderung von